



AU & HEERBRUGG

HOCHWASSERSCHUTZ LITTENBACH-ÄACHELI – DIE MEINUNG DER BEVÖLKERUNG IST GEFRAGT!

Das Projekt «Hochwasserschutz Littenbach-Äächeli» ist ein Jahrhundertprojekt, das die Dörfer Au, Berneck und Heerbrugg langfristig vor regelmässigen Hochwasserschäden schützen soll. Die ersten Projektarbeiten starteten vor über 20 Jahren nach den Hochwasserschäden von 1998/1999. Der Versand des Informationsflyers in alle Haushalte startet den Abschluss des langjährigen Mitwirkungsverfahrens. Er bietet der Bevölkerung nochmals die Möglichkeit, zum Projekt Stellung zu nehmen. Parallel dazu starten die über ein Dutzend Informationsgespräche mit direkt betroffenen Grundeigentümern. Eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung wird durchgeführt, sobald es die Vorschriften zulassen.

Seit Beginn der Planungen im Jahr 2002 und der Umsetzung des ersten Projekts im Jahr 2006 haben sich die beiden Gemeinden Au und Berneck immer wieder mit der Bevölkerung in einem partizipativen Prozess über die geplanten Massnahmen ausgetauscht. Informationsveranstaltungen oder Begehungen wurden durchgeführt und regelmässig über den Verlauf der Planungen und Ausführungen orientiert. In der Phase «Vorprojekt» (2013 bis 2016) wurden die untersuchten und beurteilten Lösungsvarianten vorgestellt und die Bevölkerung konnte sich dazu äussern. Während der Phase «Projektierung» (ab 2017) wurden Workshops zu verschiedenen Themenbereichen veranstaltet und Anliegen aus der Bevölkerung aufgenommen. Auch konnten sich Interessierte an periodisch durchgeführten Informationsveranstaltungen ein Bild vom Stand der Projektierung oder

von den Projektänderungen machen. Zahlreiche Unterlagen wurden digital im Internet zur Verfügung gestellt und die Medien berichten regelmässig. Der Versand des Informationsflyers in alle Haushalte startet den Abschluss des langjährigen Mitwirkungsverfahrens. Er bietet der Bevölkerung nochmals die Möglichkeit, zum Projekt bis Anfang Juli Stellung zu nehmen. Parallel dazu starten Informationsgespräche mit direkt betroffenen Grundeigentümern, die abschnittsweise oder themenbezogen in Gruppen eingeladen sind, und die Website www.littenbach.ch mit detaillierten Informationen ist aufgeschaltet. Mit dem QR-Code (rechts) gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Website, wo Sie Ihre Inputs abgeben können. Eine Informationsveranstaltung für die Bevölkerung wird durchgeführt, sobald es die Vorschriften zulassen.

Verfahren/Rechtliche Rahmenbedingungen

Im Rahmen des Hochwasserschutzprojekts Littenbach-Äächeli werden nicht nur Gewässer ausgebaut, sondern auch Strassen verlegt oder verbreitert und Bodenverbesserungen durchgeführt. Zudem muss für die Gewässer auch der Gewässerraum festgelegt werden. In all diesen Bereichen gilt es, die zahlreichen gesetzlichen Vorgaben umzusetzen. So enthält das Wasserbaugesetz zum Beispiel Vorschriften zur ökologischen Aufwertung der Gewässer. Aktuell befinden sich die Projektunterlagen (Stufe Bauprojekt) in der Vorprüfung bei Bund und Kanton. Parallel dazu sollen Rückmeldungen aus dem Mitwirkungsverfahren ausgewertet und gegebenenfalls ins Projekt integriert werden. Nach Abschluss dieser Arbei-

ten liegt dann das Auflageprojekt vor. Die insgesamt zehn Dossiers werden dann nach der finalen Prüfung durch Bund und Kanton zur Auflage freigegeben. Da diese verschiedenen Projekte voneinander abhängig sind, werden die Gemeinden die Projektunterlagen koordiniert und gleichzeitig während 30 Tagen öffentlich auflegen. Nach Abschluss allfälliger Rechtsmittelverfahren ist das Projekt rechtskräftig. Den Abschluss des Verfahrens bildet dann der Urnenentscheid der Stimmberechtigten der beiden Gemeinden zum Kredit für die Realisierung der geplanten Massnahmen.



In den vergangenen Jahren wurden schon viele Massnahmen zu Hochwasserschutz Littenbach-Äächeli umgesetzt. Durch den Versand des Informationsflyers hat die Bevölkerung nun nochmals die Möglichkeit, zum Projekt Stellung zu nehmen.

UNTERHALT/WERKE

Strassensanierung

Kantonsstrasse Nr. 1, Au, Hauptstrasse, Abschnitt Gemeindehaus bis Adlerkreisel

Das Strassenkreisinspektorat St. Gallen wird ab Montag, 17. Mai 2021 die Hauptstrasse im Abschnitt Gemeindehaus bis Adlerkreisel sanieren. Die Sanierung umfasst Arbeiten an den Randabschlüssen, den Fahrbahnbelägen und kleinere Arbeiten an den Werkleitungen. In der ersten Phase, werden die Randabschlüsse erneuert und die Arbeiten an den Werkleitungen ausgeführt. Während diesen Arbeiten wird der Verkehr mittels einer Lichtsignalanlage geführt. In der zweiten Phase, ab ca. 31. Mai 2021, werden die Beläge auf der Hauptstrasse vom Gemeindehaus bis zum Adlerkreisel neu erstellt. Während dieser Phase wird der Verkehr auf der Hauptstrasse im Einbahnsystem geleitet. Der Verkehr Richtung St. Margrethen bleibt auf der Hauptstrasse. Der Verkehr

Richtung Heerbrugg wird über die Sonnenstrasse und die Industriestrasse in die Zollstrasse geleitet. Von der Sonnenstrasse werden die Zufahrten zur Giessenstrasse, Nollenhornstrasse und Auerstrasse gesperrt – sie sind nur für Anwohner und Zubringer gestattet. Das Einfahren in die Hauptstrasse aus der Walzenhauserstrasse in Richtung St. Margrethen ist grundsätzlich möglich. Jedoch muss der Einlenker während den Belagseinbauten gesperrt werden. Während dieser Zeit besteht die Möglichkeit, die Walzenhauserstrasse über den Kirchweg und die Berneckerstrasse zu erreichen. Während beiden Phasen ist die Zufahrt zu den Liegenschaften gewährleistet. Es kann jedoch zu kurzzeitigen Behinderungen kommen. Das genaue Datum des Belagseinbaus wird mit einem zusätzlichen Infoschreiben mitgeteilt. Für die Unannehmlichkeiten aus dem Betrieb bitten wir Sie um Verständnis. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an die örtliche Bauleitung, Domenic Oertle, Strassenkreisinspektorat St. Gallen, Tel. 058 229 73 73.

STELLENINSERATE

Teamleitung Spitex (40 bis 80%)

Die Politische Gemeinde Au sucht für die Spitex Au-Heerbrugg eine Teamleitung (40 bis 80%). Nähere Informationen zu dieser Stellen finden Sie auf unserer Website www.au.ch unter dem Stichwort «Offene Stellen».

ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeverwaltung über Auffahrt geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung sind am Donnerstag, 13. Mai 2021 und am Freitag, 14. Mai 2021 den ganzen Tag geschlossen. Der Pikettdienst der Elektrizitäts- und Wasserversorgung steht Ihnen unter Tel. 071 740 12 12 rund um die Uhr zur Verfügung. Das Bestattungamt erreichen Sie unter Tel. 071 744 22 36.

BAUVERWALTUNG

Auflage ordentliches Verfahren

- Viridi Orbis GmbH, Rohnenstrasse 7, Schachen b. Reute; Umnutzung UG (Betrieb einer Extraktionsanlage zur Herstellung von Öl für kosmetische Artikel), Nefenstrasse 28, Heerbrugg (Auflage: 12.05. – 25.05.2021)
- Politische Gemeinde Au, Soziale Dienste, Kirchweg 6, Au; Nutzungsänderung Büroräume in ein Familien- und Jugendtreffpunkt sowie Erstellen von zwei Parkplätzen, Auerstrasse 25, Heerbrugg (Auflage: 12.05. – 25.05.2021)

Erteilte Baubewilligungen

im ordentlichen Verfahren

- S+L Wohnbau AG, Poststrasse 5, Widnau; Neubau von zwei Einfamilienhäuser und einem Zweifamilienhaus mit je einer Doppelgarage, Oberfahrstrasse 8/Neugrütstrasse 2+4, Au

Erteilte Baubewilligungen

im vereinfachten Verfahren

- Calderara Simon und Marie Teresa, Morgensternstrasse 7, Au; Erweiterung Küche sowie Einbau eines Dachfensters
- Studach Kevin und Rafaela, Nefenstrasse 26, Heerbrugg; Erstellen einer Einfriedung/Sichtschutz
- Prentner Judith, Emserenstrasse 27, Au und Reich Monika, Moosstrasse 4, Marbach; Erstellung eines Sitzplatzes mit Überdachung, Buchenstrasse 3, Au
- Ruckstuhl Hans und Ursula, Weesstrasse 10, Au; Installation einer Luft/Wasser-Wärmepumpe
- Wolf Stefan, Huebstrasse 16, Mörschwil; Umbau Tankraum in einen Hobbyraum, Anpassung der Böschung sowie Einbau eines neuen Fensters, Jägerweg 5, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Heiniger Thomas, Büchelstrasse 28, Au; Installation einer Photovoltaik-Anlage
- Pensionskasse der Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse 9, Zürich; Anbringen von Reklamen (Sichtschutz für Physiotherapie), Auerstrasse 9 / Kirchstrasse 1, 1a, Heerbrugg

HANDÄNDERUNGEN APRIL 2021

- | | | | | |
|---|---|--|---|--|
| 01. Veräusserer: Uhlig Myrtha, Erbgemeinschaft
Erwerber: Keel Frowin, Heerbrugg
Objekt/Ort: Einfamilienhaus mit 843 m ² Boden, Tödistr. 2, Heerbrugg | 06. Veräusserer: Beckert Fritz sel. (ME zu 1/2)
Erwerber: Beckert-Reinhardt Esther, Heerbrugg (ME zu 1/2)
Objekt/Ort: 4,5-Zimmerwohnung im Attikageschoss, zwei Autoeinstellplätze und Disponibelraum im Untergeschoss, Loostr. 17, Heerbrugg | 06. Veräusserer: Köppel Rudolf, Erbgemeinschaft
Erwerber: Köppel René, Berneck
Objekt/Ort: Wohnhaus und Scheune mit 1'899 m ² Boden, Feldstr. 14, Heerbrugg | 08. Veräusserer: Köppel Viviane, Ennetmoos
Erwerber: Bruderer Boris, Au
Objekt/Ort: Wohnhaus mit 250 m ² Boden, Büchelstr. 20e, Au | 09. Veräusserer: Schmid Heinrich, Au und Schmid Lisbeth, Au (zu 1/2)
Erwerber: Schmid Marcel, Au
Objekt/Ort: Wohnfläche im Erdgeschoss, Kirchweg 22, 9434 Au |
|---|---|--|---|--|

- | | | | |
|---|--|--|--|
| 12. Veräusserer: Duzelic Amra, Heerbrugg
Erwerber: Omeradzic Haris, Heerbrugg
Objekt/Ort: 5-Zimmerwohnung im 3. Obergeschoss und Garage, Nelkenweg 5, Heerbrugg | 15. Veräusserer: De Crescenzo Carmela, Au
Erwerber: Kellenberger Lopez Fernando, Rebstein (ME zu 95/100) und Chodacka Natalia, Rebstein (ME zu 5/100)
Objekt/Ort: Doppel-einfamilienhaus mit 315 m ² Boden, Büchelstr. 19, Au | 23. Veräusserer: Grasso Rocco, Au
Erwerber: Rubino Generoso, Widnau
Objekt/Ort: 3.5-Zimmerwohnung im 4. Geschoss und Autoeinstellplatz, Hauptstr. 71, Au | 26. Veräusserer: Capovilla Daniel, Walzenhausen (ME zu 1/2)
Erwerber: Capovilla Sandra, Au (ME zu 1/2)
Objekt/Ort: Einfamilienhaus mit 864 m ² Boden, Walzenhauserstr. 70, Au |
|---|--|--|--|

Die detaillierten Handänderungen finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code auf der Rückseite gelangen Sie direkt auf die Publikationsplattform.



SAMMELTERMINE

Ausserordentliche Kehrtafelabfuhr, Pfingsten

Infolge Pfingsten wird die Kehrtafelabfuhr in Au statt am Mittwoch, 26. Mai 2021 am Donnerstag, 27. Mai 2021 durchgeführt.

WIR GRATULIEREN

90 Jahre

18. Mai: Maura Widmer, Au
26. Mai: Musette Zuber, Au

80 Jahre

16. Mai: Gertrud Neff, Au
16. Mai: Ida Wüst, Heerbrugg
23. Mai: Luzia Rupf, Heerbrugg

KIRCHEN

Evangelische Kirchgemeinde Berneck-Au-Heerbrugg

Andacht

Am Mittwoch, 12. Mai 2021 findet in Heerbrugg um 9.00 Uhr eine Andacht mit Pfarrerin Sabine Gritzer-Stoffers statt.

Gottesdienst

Am Sonntag, 16. Mai 2021 findet in Heerbrugg um 10.00 Uhr ein Gottesdienst mit Prädikant Felix Indermaur statt, der von Ulrike Turwitt an der Orgel musikalisch begleitet wird.

Andacht

Am Mittwoch, 19. Mai 2021 findet in Heerbrugg um 9.00 Uhr eine Andacht mit mit Pfarrerin Manuela Schäfer statt

Gottesdienst mit Abendmahl

Am Sonntag, 23. Mai 2021 findet in Au um 10.00 Uhr ein Gottesdienst mit Abendmahl statt. Pfarrer Ronald Kasper gestaltet den Gottesdienst und Ulrike Turwitt begleitet ihn musikalisch an der Orgel.

Andacht

Am Mittwoch, 26. Mai 2021 findet in Heerbrugg um 9.00 Uhr eine Andacht mit Pfarrerin Sabine Gritzer-Stoffers statt.

Katholische Kirchgemeinde Au

Hardprozession – abgesagt

Am Sonntag, 16. Mai 2021 muss auch die Hardprozession aufgrund des Schutzkonzeptes und der erschwerten Ausrichtung abgesagt werden. Um 10.00 Uhr ist Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in der Pfarrkirche.

Maiandachten

Am Mittwoch, 19. und 26. Mai 2021 ist jeweils um 19.00 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche.

Gottesdienste Pfingsten

An Pfingsten finden die Gottesdienste wie folgt statt: Samstag, 22. Mai 2021: Eucharistiefeier um 17.00 Uhr. Pfingstsonntag, 23. Mai 2021: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier um 10.00 Uhr. Pfingstmontag, 24. Mai 2021: Am Pfingstmontag findet in Au kein Gottesdienst statt.

Gottesdienst Geburtstage Mai

Am Dienstag, 25. Mai 2021 ist um 19.00 Uhr Eucharistiefeier. Zu diesem Gottesdienst sind alle, die im Monat Mai Geburtstag hatten oder noch haben, ganz herzlich eingeladen. Es wird ihnen ein Geburtstagssegens fürs neue Lebensjahr mitgegeben.

Salz- und Wassersegnen Dreifaltigkeitssonntag

In der Eucharistiefeier am Samstag, 29. Mai 2021 werden um 17.00 Uhr Salz und Wasser gesegnet.

Katholische Kirchgemeinde Heerbrugg

Auffahrtsgottesdienste, bitte mit Voranmeldung

Wegen der Corona-Schutzmassnahmen und der 50er-Besucherbeschränkung gilt in diesem Jahr folgende Regelung: Vorabendgottesdienste Mittwoch, 12. Mai 2021 in Heerbrugg um 17.45 Uhr und in Au um 19.00 Uhr, Donnerstag, 13. Mai 2021 in Berneck um 10.00 Uhr. Die Prozession entfällt.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

ProHeerbrugg

Hauptversammlung 2021 abgesagt

Die aktuelle Situation rund um das Corona-Virus lässt auch in diesem Jahr eine ordentliche Hauptversammlung nicht zu. Die Mitglieder erhalten dazu ein Schreiben. Reservieren Sie sich bitte den Donnerstag, 30. September 2021. An diesem Abend organisiert ProHeerbrugg einen gemütlichen Abend mit Nachtessen und der Wahl des «Heerbrügler des Jahres». Wir freuen uns, dass der Männerchor bereits zugesagt hat und den Abend mit seinen Liedern aufwerten wird.

Einwohnerverein Au

IGLU vom 18. Mai 2021 abgesagt

Nach reiflichen Abklärungen musste der Einwohnerverein feststellen, dass es nicht möglich ist, den IGLU unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Corona-Massnahmen am 18. Mai 2021 durchzuführen.

Samariterverein Au-Heerbrugg

Nothilfekurs übers Wochenende absolvieren

Den Nothilfekurs kann man übers Wochenende absolvieren. Der Samariterverein Au-Heerbrugg bietet die Möglichkeit am Freitag, 28. Mai 2021 von 19.00 bis 22.00 Uhr und am Samstag, 29. Mai 2021 von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr im Feuerwehrdepot Heerbrugg an. Der zertifizierte Kurs wird mit modernen Unterrichtsformen, viel Praxis sowie nach den neusten Richtlinien geführt. Der Kurs wird nach dem Schutzkonzept des Schweizerischen Samariterbundes durchgeführt. Anmelden können Sie sich bei Roland Wetli unter Tel. 071 744 43 04 oder www.samariter-au-heerbrugg.ch > Kursangebot.

Kinderraum – Raum für Kinder

Freie Spielgruppenplätze

Im August starten wieder die Spielgruppen im Kinderraum, in denen die Kinder für zwei Stunden gemeinsam spielen, werken, singen und Spass haben können. In unserer neuen In- und Out-Spielgruppe werden bei passender Witterung auch regelmässig Ausflüge in den Wald, auf den Bauernhof oder auf den Spielplatz unternommen. Wir nehmen Kinder ab zweieinhalb Jahren auf (bei Start im August Stichtag 31.01., bei Start im Februar 2022 Stichtag 31.07.). Der Kinderraum befindet sich im 1. Stock des Feuerwehr-Depots Heerbrugg. Weitere Informationen und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter www.kinderraum.ch. Anmeldung und Kontakt ist auch über M. Acuna, Tel. 076 799 94 35 oder E-Mail: info@kinderraum.ch möglich.

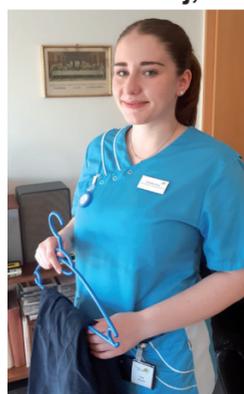
Krabbeltreff Au

Leiterin Krabbeltreff Au gesucht

Der Krabbeltreff Au findet zur Zeit wöchentlich in der Mehrzweckhalle Au statt. Alle Mamis mit Kindern von null bis vier Jahren können sich dort zum Plaudern, Vernetzen und Spielen treffen. Der Aufgabenbereich als Leiterin umfasst folgende kleine Tätigkeiten: Termine an die Mamis weiterleiten (WhatsApp-Gruppe), Informationen an interessierte Mamis weiterleiten und vor Ort sein und dafür sorgen, dass die Spielmaterialien wieder ordentlich versorgt werden. Das Zeitpensum beträgt etwa zwei Stunden pro Woche (inkl. Krabbeltreff). Während der Ferien findet kein Treffen statt. Für weitere Informationen gibt Ihnen Jacqueline Biesold unter Tel. 079 838 30 30 gerne Auskunft.

ERFAHRUNGSBERICHTE DER LERNENDEN

Arbenita Feraj, 1. Lehrjahr



«Als ich die Lehre angefangen habe, fiel mir einiges schwer. Sehr schwierig war der Übertritt von der Oberstufe in das Berufsleben. Mein Team im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach hat mich sehr unterstützt und hat mir bei meinen Schwierigkeiten geholfen. Die anderen Auszubildenden im Team haben mir geholfen, mich in die Berufsschule und ebenso in der Pflege einzuleben. In diesem Jahr habe ich in meinem Beruf als Fachfrau Gesundheit viele, spannende Sachen gelernt. In den letzten Monaten habe ich erfahren, was für eine grosse Verantwortung es ist, in der Pflege zu arbeiten. Damit will ich sagen dass, dieser Beruf sehr gut zu mir passt, weil er viele neue Seiten von mir hervorbringt.»

Vanessa Ochsner, 1. Lehrjahr



«Am Anfang der Lehre war es für mich schwierig, mich ans Team anzupassen. Beim Lehrbeginn im Altersheim Hof Haslach freute ich mich auf eine interessante, abwechslungsreiche Lehre als Hauswirtschaftspraktikerin. Im ersten halben Jahr habe ich viele neue Tätigkeiten erlernt, wie zum Beispiel die Wäscheversorgung oder auch die Reinigung. Für mich war es zuerst schwierig, die Namen der Bewohner zu merken. Ich habe mit sehr vielen neuen Menschen gearbeitet und fühlte mich im Team sofort sehr wohl. Meine Erfahrungen im Team sind sehr positiv. Das Team ist sehr hilfsbereit, freundlich und wir haben einen guten Zusammenhalt. Mit den Lernenden habe ich ebenfalls ein

gutes Verhältnis und wir verstehen uns sehr gut. Die Arbeit gefällt mir sehr und macht mir grossen Spass. Bei Schwierigkeiten kann man sich immer ans Team wenden. Wir unterstützen uns gegenseitig bei der Arbeit. Das finde ich grossartig und macht mir grosse Freude, so weiterzuarbeiten. Toll finde ich am Beruf, dass er sehr abwechslungsreich gestaltet ist. Kurz gefasst gefällt es mir in meinem Lehrbetrieb sehr gut. Ich konnte vieles lernen, bekam grosse Unterstützung vom ganzen Team und ich würde es jedem weiterempfehlen, die Lehre als Hauswirtschaftspraktikerin im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach zu beginnen.»

Ivana Deganello, 1. Lehrjahr



«Die Lehre als Fachfrau Gesundheit im Alters- und Pflegeheim Hof Haslach gefällt mir bis jetzt sehr gut. Es ist interessant und immer abwechslungsreich. Jeder Tag ist anders und das macht es sehr spannend. Man ist mit vielen Menschen in Kontakt und gleichzeitig lernt man viel über die Gesundheit und den Mensch allgemein. Am Anfang hatte ich Mühe, mir alle Namen zu merken. Es kam mir nach sehr vielen vor, doch jetzt mit der Zeit fällt es mir nicht mehr schwer und ich habe keine Probleme damit. Eine Schwierigkeit für mich war noch, dass ich nicht wusste, wie ich auf eine Person zugehen sollte. Mit der Zeit lernte ich alle Bewohner und auch Mitarbeiter besser kennen und fühlte mich nicht mehr unsicher. Gut gefallen hat mir von Anfang an das Team. Sie haben mir viel Sicherheit und Vertrauen gegeben. Ich habe mich sofort wohl gefühlt. Das ganze Team steht immer für Fragen zur Verfügung und konnte mir weiterhelfen. Auch die anderen Lernenden, die bereits dort arbeiteten, haben mir geholfen, mich einzuleben. Alle Lehrlinge zusammen haben ein gutes Verhältnis. Heute bin ich froh und dankbar, dass ich die Lehrstelle in diesem Betrieb bekommen habe. Es gefällt mir sehr gut. Ich würde sie jedem weiterempfehlen.»

PRIMARSCHULGEMEINDE

Spiel- und Sportplätze sind keine Hundewiesen

Leider erleben wir es immer wieder, dass die Spiel- und Sportplätze der Primarschule Au-Heerbrugg zum Ausführen von Hunden zweckentfremdet werden. Dabei wird zudem auch billigend in Kauf genommen, dass die Hunde dort ihre Notdurft verrichten. So muss immer wieder vor dem Turnunterricht oder dem Training erst Hundekot vom Spielfeld entfernt werden, bevor mit dem Sport gestartet werden kann. Wir mussten in der Vergangenheit mehrfach Hundehalter bitten, den Platz mit ihren Hunden zu verlassen.

Danke, dass Sie sich an die Regel-Tafel halten

Die Primarschule hat deshalb die gelbe Regel-Tafel mit einem Zusatz versehen, dass unsere Spiel- und Sportplätze nicht der richtige Ort für Hunde sind. Also, liebe Hundehalter, seien Sie so nett und halten Sie Ihren Hund von der Spielfläche fern. Sollte Ihr Hund einmal ausbüxen und sein Geschäft auf dem Spielfeld hinterlassen, bitten wir Sie, die Hinterlassenschaft umgehend zu entfernen. Unsere Schüler sowie auch die Vereine sind Ihnen sehr dankbar dafür.

KREISGERICHT RHEINTAL

Gesamterneuerungswahlen und Zentralisierung Vermittleramt

Mit Zirkulationsbeschluss vom 26. April 2021 über die Gesamterneuerungswahlen der Schlichtungsbehörden für die neue Amtsdauer vom 1. Juni 2021 bis 31. Mai 2027 hat das Kreisgericht Rheintal gleichzeitig per 1. Juni 2021 beschlossene, die bestehenden drei Vermittlungskreise mit den Vermittlungsämtern Unteres Rheintal (in Rheineck), Mittleres Rheintal (in Diepoldsau) und Oberes Rheintal (in Marbach) zu einem einzigen, zentralen Vermittlungskreis im Wahl- bzw. Gerichtskreis Rheintal mit dem neuen Vermittlungsamt Rheintal zusammenzulegen. Das Vermittlungslokal des zentralisierten Vermittlungsamtes Rheintal wird am bisherigen Standort des Vermittlungsamtes Oberes Rheintal, das heisst in den Räumlichkeiten des Rathauses, Obergasse 4, 9437 Marbach, geführt werden. Vermittlerin des Vermittlungsamtes Rheintal ist Sabine Flachsman (bisherige Vermittlerin des Vermittlungsamtes Oberes Rheintal). Als Vermittler-Stellvertreter wurden neu gewählt: Erwin Frei, Im Bächis 48, 9452 Hinterforst und Janoan Thambirajah, Gehrenstrasse 15, 9437 Marbach.

AMTLICHE PUBLIKATIONEN

Die rechtsverbindlichen, amtlichen Publikationen der Politischen Gemeinde Au finden Sie auf der elektronischen Publikationsplattform des Kantons St. Gallen unter www.publikationen.sg.ch. Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert auf die Plattform des Kantons und können auf die Informationen der Gemeinde Au zugreifen.



IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 27. Mai 2021. Redaktionsschluss: Montag, 24. Mai 2021, 18.00 Uhr.

Mit dem QR-Code gelangen Sie auch mit Ihrem Mobile schnell und unkompliziert zu den Mitteilungsblättern unserer Gemeinde.



Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu
Auflage: 4'300 Exemplare

Gemeindeverwaltung | Gemeinderatskanzlei
Kirchweg 6 | 9434 Au | T 058 228 62 10 |
info@au.ch | www.au.ch